

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2009-03-17

Dezernat/ Amt: IV / Amt für Bauen,
Denkmalpflege und
Naturschutz
Bearbeiter: Herr Oertel
Telefon: 545 - 2466

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

02492/2009

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung
Ausschuss für Kultur, Sport und Schule
Ausschuss für Soziales und Wohnen
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

Bericht zur Flächennutzungsplanung in der Landeshauptstadt Schwerin

Beschlussvorschlag

- Der Statusbericht zur Flächennutzungsplanung in der Landeshauptstadt Schwerin wird zur Kenntnis genommen.
- Die Verwaltung wird beauftragt auf der Grundlage der Ergebnisse des Statusberichts die erforderlichen Änderungsverfahren zur Aktualisierung des Flächennutzungsplans einzuleiten

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Der Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Schwerin wurde am 27.11.1998 von der Stadtvertretung beschlossen. Mit der öffentlichen Bekanntmachung der Genehmigung im Stadtanzeiger am 5.11.2000 wurde der Plan wirksam. Die Datenerhebung sowie die Prognosen zur Bevölkerungs- und Stadtentwicklung, die Grundlage für die Darstellungen im Flächennutzungsplan sind, stammen aus der ersten Hälfte bzw. Mitte der 1990er Jahre. Seitdem haben sich wichtige Parameter bzw. Annahmen für die Stadtentwicklung geändert. Dies betraf insbesondere die Bevölkerungs- und Wirtschaftsentwicklung. Veränderte Rahmenbedingungen hatten auch Auswirkungen auf verschiedene Fachplanungen (z.B. Verkehr, Bildung, Naturschutz), die in der Fortschreibung einiger fachplanerischen Konzeptionen bereits dokumentiert sind (Landschaftsplan, Schulentwicklungsplanung,

Kindertagesstättenbedarfsplanung etc.). Aufgrund aktueller Anforderungen aus dem Bereich des Wohnungsbaus und der Wirtschaft wurden in den vergangenen Jahren im Zuge mehrerer Änderungsverfahren die Darstellungen des Flächennutzungsplans zwar partiell schon angepasst. Darüber hinaus erfordern die aktuelle und die zu erwartende Entwicklung der Flächennutzung in der Stadt aber weitergehende Änderungen bzw. Anpassungen im Bereich der Flächennutzungsplanung. In diesem Statusbericht werden zunächst die Ziele des Flächennutzungsplans und die Entwicklung der vergangenen Jahre in den verschiedenen Bereichen der Flächennutzung im Stadtgebiet gegenübergestellt, Darauf aufbauend werden die sich daraus ergebenden erforderlichen Änderungen des Plans nach Prioritäten dargestellt.

2. Notwendigkeit

Der Flächennutzungsplan stellt die beabsichtigte räumliche Entwicklung der Landeshauptstadt Schwerin in den Grundzügen dar. Seine Darstellungen sind Grundlage für die verbindliche Bauleitplanung. Es ist daher wichtig, dass diese Darstellungen regelmäßig auf ihre Aktualität überprüft und ggfs angepasst werden.

3. Alternativen

Keine

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

Direkt keine

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

Direkt keine

6. Finanzielle Auswirkungen

Keine

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

--

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

--

Anlagen:

Statusbericht zur Flächennutzungsplanung in der Landeshauptstadt Schwerin

gez. Dr. Wolfram Friedersdorff
Beigeordneter

gez. Dieter Niesen
Beigeordneter

gez. Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin